Detlef Ullenboom

Bochum, Deutschland

*1962; Studium Publizistik, Sozialwissen-
schaft und Neuere Geschichte (M.A.). Seit
2006 Redakteur von Sozial Extra.

redaktion@sozialextra.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

schon lange setzt sich die Soziale Arbeit mit Professionsfragen auseinander. Seit einiger Zeit ist nun der Begriff „Multiprofessionalität“ in der Debatte, der die Zusammenarbeit von Vertreter_innen bzw. Organisationen unterschiedlicher Professionen in Netzwerken und Teams meint. Ein derartiges Vorgehen wird nicht zuletzt auch wegen sich immer komplexer darstellender sozialer Problemlagen erforderlich. Kooperationen funktionieren aber nicht immer sofort problemlos, sondern erfordern teils konfliktäre Aushandlungen der beteiligten Akteur_innen. In unserem Schwerpunkt zeigen wir anhand vier ausgewählter Handlungsfelder, wie multiprofessionelle Settings gestaltet werden können.

Der zweite Schwerpunkt dieser Ausgabe beleuchtet Aspekte der lange wenig beachteten Pflegekinderhilfe. Lag das fachliche Interesse bisher vor allem auf den stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, so wird der Pflegekinderhilfe inzwischen in der Forschung, aber auch auf politischer Ebene, mehr Aufmerksamkeit zuteil. Die Beiträge geben einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in diesem Feld, das vor allem ein Spannungsfeld zwischen familienbezogener Privatheit und jugendhilferechtlicher Öffentlichkeit ist.

In den zurückliegenden Wochen hat Corona unser Leben beherrscht. Bereits für diese Ausgabe konnten wir kurzfristig noch zwei Beiträge einwerben, die Auswirkungen der Pandemie auf die Soziale Arbeit bzw. die Gesellschaft insgesamt in den Blick nehmen. Da anzunehmen ist, dass COVID-19 uns auf absehbare Zeit weiter beschäftigt, werden wir Corona-Bezüge zur Sozialen Arbeit auch in den kommenden Ausgaben aufgreifen.

Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund

Detlef Ullenboom